

**Protokoll  
der Kreissynode des Kirchenkreises Prignitz  
am 28. November 2020 per Zoom-Konferenz**

**1. Einwahl in die Zoom-Konferenz**

Die Einwahl in die Zoom-Konferenz erfolgt ab 8:00 Uhr mit Abgleich der Namensliste und Feststellung der Anwesenheit  
Die Registrierung der Synodalen ist erfolgt.

**2. Andacht**

Die digitale Synode wird mit einer Andacht von Superintendentin Menard eröffnet.

**3. Formalia**

3.1 Begrüßung

Präses Kirsch begrüßt die Synodalen und dankt für die Bereitschaft für diese Sitzung in dieser Form.

3.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit der Synode wird durch die Registrierung festgestellt.

Die Anwesenheit ergibt sich zu:

Soll:	104 Synodale	einfache Mehrheit:	53	2/3 Mehrheit:	70
Ist:	88 Synodale	einfache Mehrheit:	45	2/3 Mehrheit:	59

Es nehmen 88 Synodale des Ev. Kirchenkreises Prignitz von 104 gewählten und berufenen Synodalen, mithin mehr als 2/3, an der Synode teil. Die notwendige 2/3 Mehrheit ist erreicht. Die Kreissynode des Kirchenkreises Prignitz ist damit beschlussfähig.

3.3 Verpflichtung aller Synodalen

Alle Synodale legen ihr Synodalversprechen ab.

3.4 Abstimmung der Tagesordnung

Beschluss:

Die Synode des Kirchenkreises Prignitz beschließt die Tagesordnung für die konstituierende Synode der 2. Wahlperiode.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme.

3.5 Verfahrensbeschluss

Zur Durchführung einer digitalen Synodentagung werden folgende Ergänzungen zur Geschäftsordnung zum Beschluss gestellt.

§ 1 Abs. 1 wird ergänzt:  
Synoden können auch digital tagen.

§ 4 Abs. 1 wird ergänzt:  
Anwesenheit- und Beschlussfähigkeitsprüfung können durch eine Zutrittsregistrierung in

den digitalen Raum erfolgen.

§ 5 Abs. 1 wird ergänzt:  
Eine digitale Wahl ist möglich.

§ 9 Der Text wird ergänzt durch  
Digitale Synoden sind öffentlich; die Öffentlichkeit wird über einen Youtube-Link hergestellt.

§ 11 Abs. 1 wird ergänzt:  
Für digitale Synoden kann aus zwingenden Gründen eine kürzere Ladungsfrist erfolgen, wenn der Synodentermin vorher angekündigt wurde.

§ 12 Abs. 1 wird ergänzt:  
Für digitale Synoden mit verkürzter Ladungsfrist wird diese aufgehoben.

§ 13 Abs. 1 wird ergänzt:  
Für digitale Synoden gelten besondere Verhaltensregeln. Diese sind vorher bekannt zu geben.

§ 14 siehe § 13:  
Dito

§ 16 / 17:  
Abstimmungen und Wahlen erfolgen in digitaler Form mit den Abstimmungstools des Programmes Zoom (offen oder geheim)

§ 19 Absatz 3 wird ergänzt:  
Nach digitalen Synoden erfolgt die Bestätigung der Niederschrift durch den Kreiskirchenrat.

Beschluss: Die Synode beschließt die vorliegenden Ergänzungen zur Geschäftsordnung zur Durchführung einer digitalen Synodentagung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

#### 4. Wahl des Präses

Zur Wahl des Präses steht der bisherige Präses, Christian Kirsch. Die Selbstvorstellung wurde den Synodalen mit der Einladung mitgeteilt.

Frau Oschmann fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Es gibt keine weiteren Kandidat\*innen.

Zur Wahl steht:

Kirsch, Christian

Abstimmungsergebnis:

Es wurden 82 Stimmen abgegeben, davon  
Ja: 72    Nein: 6    Enth. 4

Christian Kirsch ist mit 72 Stimmen mehrheitlich gewählt, er nimmt die Wahl an.

#### 5. Wahl des Präsidiums

Die Kandidat\*innen Fähling, Haake, Leusmann stellen sich kurz vor.  
Es gibt keine weiteren Wahlvorschlägen von den Synodalen.

Zur Wahl stehen:

Fähling, Gordon

Abstimmungsergebnis:

Ja: 40

Haake, Lars Pfr.	Ja:	67
Leusmann, Christine	Ja:	53

Gewählt wurde Pfarrer Lars Haake mit 67 Stimmen und Christine Leusmann mit 53 Stimmen. Beide nehmen die Wahl an.  
Das neue Präsidium nimmt seine Arbeit auf.

Präses Kirsch bedankt sich bei Frau Oschmann für die Arbeit im Präsidium und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit im Präsidium.

## 6. Wahl der Stellv. Superintendenten

Beschluss: Für die 2. Wahlperiode des Kirchenkreises Prignitz werden 2 Stellvertreter\*innen gewählt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Beschluss: Die Wahl erfolgt geheim. Wer die höhere Stimmenzahl erhält, ist erster Stellvertreter.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Zur Wahl stehen:

	<u>Abstimmungsergebnis:</u>
Bothe, Alexander Pfr.	Ja: 64
Feldmann, Daniel Pfr.	Ja: 62

Stellvertreter der Superintendentin sind Pfarrer Bothe als erster Stellvertreter mit 64 Stimmen und Pfarrer Feldmann als zweiter Stellvertreter mit 62 Stimmen. Die Zulagen als Stellvertreter der Superintendentin erhalten beide Pfarrer weiterhin.

## 7. Wahl des Kreiskirchenrates

Präses Kirsch erläutert die Regeln für die Zusammensetzung des Kreiskirchenrates.

Zusammensetzung des Kreiskirchenrates:

- Geborene Mitglieder: Superintendentin, stellvertretenden Superintendenten; Präses
- Hauptamtliche Mitarbeiter: 2 Pfarrer\*innen und 2 weitere Mitarbeiter\*innen;
- 7 Ehrenamtliche

Beschluss:

Die Synode setzt die Anzahl des KKR auf 15 Mitglieder fest.

Die Kreissynode beschließt, die Mitglieder getrennt nach Synodalen im Pfarrdienst, einer Beschäftigung bei kirchlichen Einrichtungen und Werken sowie Synodale im Ehrenamt zu wählen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Beschluss:

Bei der geheimen Wahl werden auch die Stellvertreter\*innen mit gewählt. Deren Wahl ergibt sich aus der erzielten Stimmenanzahl. Anzahl der Stellvertreter\*innen:

- im Pfarrdienst 1
- im Hauptamt 1
- im Ehrenamt 2

Die Stellvertretung ist nicht personenbezogen, sondern erfolgt bei Abwesenheit von Mitgliedern.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

### 7.1 Zur Wahl stehen aus der Pfarrerschaft (2 Pfarrer\*innen + 1 Stellvertreter\*in):

	<u>Abstimmungsergebnis</u>	
Glomke, Olaf Pfr.	Ja:	48
Gogoll, Christian Pfr.	Ja:	51
Michels, Susanne Pfrn.	Ja:	58

Pfrn. Susanne Michels und Pfr. Christian Gogoll sind somit gewählt. Stellvertreter ist Pfr. Olaf Glomke. Die Kandidaten\*innen nehmen die Wahl an.

### 7.2 Zur Wahl stehen aus dem Kreis der hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen (2 Mitarbeiter\*innen + 1 Stellvertreter\*in.)

Präses Kirsch fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Es gibt keine weiteren Kandidat\*innen.

	<u>Abstimmungsergebnis:</u>	
Krau, Susanne Kantorin	Ja:	43
Kruse, Martin	Ja:	54
Logge-Böhm, Katharina Ref. Arbeit mit Kindern	Ja:	59

Katharina Logge Böhm und Martin Kruse sind somit gewählt. Stellvertreterin ist Susanne Krau. Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an.

### 7.3 Wahl der Mitglieder aus dem Kreis der Ehrenamtlichen für den Kreiskirchenrat

Die Wahl erfolgt in zwei Abschnitten, da aus technischen Gründen bei zoom nur 10 Auswahlmöglichkeiten, aber 12 Kandidat\*innen wählbar sind. Deshalb erfolgt die Wahl in zwei Abschnitten, die Anzahl der Kandidaten wird geteilt, jeweils mit 6 Teilnehmer und 5 Stimmen. Sowie sich daraus 10 Kandidaten gebildet haben, wird die Wahl aus 10 Kandidaten und 7 Stimmen erfolgen.

Dieses Wahlverfahren wird von der Synode in Frage gestellt. Weitere Vorschläge erfolgen.

	<u>Abstimmungsergebnis</u>		
Pfr. Radziwill schlägt vor, alle Kandidaten einzeln zu wählen.	Ja: 23	Nein: 9	Enth: 1
Dr. Hartmann schlägt eine Briefwahl oder die 1.Variante vor.	Ja: 11	Nein: 20	Enth: 2
M. Geitz schlägt die Vorauswahl aus Einzelkandidaten vor.	Ja: 49	Nein: 14	Enth: 2

Vorschlag des Präsidiums:

Nach der 3. Variante wird gewählt, somit die Vorauswahl aus Einzelkandidat\*innen.

Pfr. Haake stellt die Kandidat\*innen lt. Liste vor und fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Pfrn. Trapp schlägt Frau Andrea von Bezouwen vor. Die Kandidat\*innen stellen sich kurz vor.

<u>Zur Wahl stehen:</u>	<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
Bezouwen von, Andrea	Ja:	51	Nein: 21	Enth. 8
Fähling, Gordon	Ja:	55	Nein: 18	Enth. 8
Guhl, Detlef Dr.	Ja:	59	Nein: 17	Enth. 5
Hackstein, Elisabeth Dr. Dr.	Ja:	52	Nein: 23	Enth. 7

Hartmann, Henning Dr.	Ja:	58	Nein:	13	Enth.	10
Jahnke, Mike	Ja:	29	Nein:	39	Enth.	12
Knüth, Axel	Ja:	50	Nein:	17	Enth.	13
Louis, Elvira	Ja:	25	Nein:	36	Enth.	18
Nau, Sigrid	Ja:	38	Nein:	26	Enth.	18
Pahl, Kurt	Ja:	35	Nein:	25	Enth.	8
Röder, Jutta	Ja:	43	Nein:	23	Enth.	19
Scholtz, Annemarie	Ja:	37	Nein:	24	Enth.	19

Somit hat sich die Liste auf 10 Kandidat\*innen reduziert und es wird erneut gewählt.  
Es gibt nun 10 Kandida\*innen mit 7 Stimmen.

Bezouwen von, Andrea	Ja:	56
Fähling, Gordon	Ja:	53
Guhl, Detlef Dr.	Ja:	61
Hackstein, Elisabeth Dr. Dr.	Ja:	55
Hartmann, Henning Dr.	Ja:	62
Knuth, Axel	Ja:	51
Nau, Sigrid	Ja:	38
Pahl, Kurt	Ja:	34
Röder, Jutta	Ja:	48
Scholtz, Annemarie	Ja:	46

Gewählt wurden somit:

Bezouwen von, Andrea  
Fähling, Gordon  
Guhl, Detlef Dr.  
Hackstein, Elisabeth Dr. Dr.  
Hartmann, Henning Dr.  
Knuth, Axel  
Röder, Jutta

Ersatzälteste für den KKR:

Scholtz, Annemarie  
Nau, Sigrid

Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an.

PAUSE

**8. Feststellung der zu bildenden Ausschüsse**

**Geschäftsführender Ausschuss, Finanzausschuss, Strukturausschuss,  
Bauausschuss, Pachtausschuss**

8.1 Der Kreiskirchenrat schlägt folgende Ausschüsse vor:

Geschäftsführender Ausschuss  
Finanzausschuss  
Strukturausschuss  
Bauausschuss  
Pachtausschuss

Beschluss 1:

Für die 2. Wahlperiode werden zusätzlich zu den Pflichtausschüssen ein geschäftsführender Ausschuss und ein Pacht Ausschuss gebildet.  
Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Beschluss 2:

Die Kreissynode wählt die Ausschussmitglieder in offener Abstimmung durch eine Listenwahl.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

## 8.2 Zusammensetzung des Geschäftsführenden Ausschusses

Die Mitglieder setzen sich qua Amtes zusammen: Superintendentin, beide Stellvertreter, Präses, Vorsitzender Finanzausschuss, Vorsitzender Bauausschuss.

## 8.3 Wahl des Finanzausschusses

Präses Kirsch fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Mike Jahnke möchte im Finanzausschuss mitarbeiten. Die Kandidat\*innen stellen sich kurz vor.

Zur Wahl stehen:

Bothe, Alexander Pfr.  
Brandt, Heidrun  
Jahnke, Mike  
Knuth, Axel  
Kruse, Martin  
Leusmann, Christine  
Richter, Martina  
Schulz, Bernd

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an.

## 8.4 Wahl des Bauausschusses

Präses Kirsch fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen, es gibt keine weiteren Vorschläge. Die Kandidat\*innen stellen sich kurz vor.

Zur Wahl stehen:

Dummer, Uwe  
Feldmann, Daniel Pfr.  
Frambach, Elke  
Gericke, Jörg  
Graf, Klaus Dieter  
Hampel, Sven  
Höger, Bernhard  
Linke, Barbara  
Scheer, Marcel  
Zander, Georg

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme  
Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an.

#### 8.5 Wahl des Strukturausschusses

Präses Kirsch fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen, Kurt Pahl aus Sieversdorf wird vorgeschlagen.

Zur Wahl stehen:

Bothe, Alexander Pfr.  
Deckstrom, Andreas Pfr.  
Fähling, Gordon  
Frenzel, Evelyn Pfrn.  
Glomke, Olaf Pfr.  
Guhl, Detlef Dr.  
Kern, Thomas  
Kirsch, Christian  
Logge-Böhm, Katharina  
Menard, Eva-Maria Sup.  
Pahl, Kurt

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an.

#### 8.6 Wahl des Pachtausschusses

Präses Kirsch fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Vorschlag aus der Synode: Inga Veurmann aus Pritzwalk.

Zur Wahl stehen:

Ewert, Anselm  
Guhl, Detlef Dr.  
Hartmann, Henning Dr.  
Jahnke, Mike  
Krebs, Martin  
Obst, Rouven  
Stettin, Christina  
Veurmann, Inga

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an.

Es wird die Frage gestellt, wer für die Einladung zur ersten Sitzung verantwortlich ist.  
Folgende Regelung:

Finanzausschuss – Pfr. Bothe  
Strukturausschuss – E.M. Menard  
Pachtausschuss – Dr. Guhl  
Bauausschuss – Pfr. Feldmann

### 8.7 Beschluss:

Die Wahl der Ausschussvorsitzenden wird auf den KKR übertragen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

## MITTAGSPAUSE

### **9. Beschluss zur Bildung von Arbeitsgruppen (Umwelt, Zukunftswerkstatt, AG Flucht, Migration und Integration)**

#### 9.1 Beschluss:

Für die 2. Wahlperiode werden die AG Umweltarbeit, Zukunftswerkstatt und AG Flucht, Migration und Integration gebildet.

Die Mitgliederwahl ist eine Listenwahl.

Der KKR beruft weitere Mitglieder, die nicht Synodale sein können.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Weiterer Austausch in der Synode:

Frau Krau stellt den Antrag auf eine Arbeitsgruppe Orgel (S. Krau, M. Bensch, A. Knuth). Es wird debattiert über Frau Kraus Antrag, daraufhin zieht sie den Antrag zurück.

Frau Dr. Dr. Hackstein spricht über die Entstehung und Inhalte der AG Umweltarbeit.

Pfrn. Trapp freut sich auf die Arbeit der AG Zukunftswerkstatt.

Pfrn Mittermaier befürwortet die Gründung der AG Flucht, Migration und Integration.

Herr Treutler, aus der AG Umweltschutz, erläutert weitere Pläne der AG Umweltschutz im neuen Jahr.

#### 9.2 Wahl der Arbeitsgruppe Zukunftswerkstatt

Präses Kirsch fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Weitere Vorschläge sind Pfrn. Grätz und Maja Raugsch.

Zur Wahl stehen:

Atzenroth, Susanne

Geitz, Marco

Grätz, Anja Prn.

Haake, Lars Pfr.

Hackstein, Dr. Dr. Elisabeth

Kautz, Helmut Pfr.

Kostropetsch, Gèrôme Pfr.

Menard, Eva-Maria Sup.

Michels, Susanne Pfrn.

Obst, Rouven



Purps, Jochen  
Raugsch, Maja  
Stroschein, Ulrike  
Trapp, Anna Pfrn.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an.

Die Einladung übernimmt Pfrn. Trapp.

### 9.3 Wahl der Arbeitsgruppe Umweltarbeit

Präses Kirsch fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Es gibt als weiteren Kandidaten Burkhardt Brandt.

Zur Wahl stehen:

Brandt, Burkhardt  
Dibbert, Hella  
Ewert, Anselm  
Feldmann, Daniel Pfr.  
Hackstein, Elisabeth Dr. Dr.  
Hübner, Anja  
Jahnke, Mike  
Kirsch, Christian  
Köppen, Jörg  
Randau, Jürgen  
Treutler, Wilfried

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an.

Die Einladung übernimmt Wilfried Treutler.

### 9.4 Wahl der Arbeitsgruppe Flucht, Migration und Integration

Atzenroth, Susanne  
Berger-Fiebig, Christiane  
Bothe, Alexander Pfr.  
Geitz, Marco  
Flade, Annette Pfrn. i.R.  
Frehoff, Holger Pfr.  
Hackstein, Elisabeth Dr. Dr.  
Hellmich, Anna Pfrn.  
Kwaschik, Valentin Pfr.  
Louis, Elvira  
Mittermaier, Verena Pfrn.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

Die Kandidat\*innen nehmen die Wahl an. Die Einladung übernimmt Pfrn. V. Mittermaier.

#### **10. Wahl eines Mitgliedes in den Vorstand des KVA Kyritz**

Pfarrer Haake fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Es gibt als weitere Kandidatin Martina Richter.

##### Zur Wahl stehen:

Herde, Stefanie	Ja:	19
Richter, Martina	Ja:	26
Trilck, Nicole	Ja:	34

Nicole Trilck ist gewählt und nimmt die Wahl an. Stellvertreterin sind 1. Martina Richter und 2. Stefanie Herde.

#### **11. Wahl der Mitglieder der Landessynode**

11.1 Die Wahl erfolgt in zwei getrennten Wahlgängen. Die Stellvertretung ergibt sich aus der Reihenfolge der erzielten Stimmen.

##### 11.2 Wahl der Vertreter der Landessynode – 1 Hauptamtlicher

Pfr. Haake fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Es gibt keine weiteren Kandidat\*innen.

##### Zur Wahl stehen:                      Abstimmungsergebnis:

Kautz, Helmut Stellv.	Ja:	21
Trapp, Anna	Ja:	55

Pfarrer A. Trapp nimmt die Wahl an und Pfr. Kautz ist somit Stellvertreter.

##### 11.3 Wahl der Vertreter der Landessynode – 2 Ehrenamtliche

Pfarrer Haake fragt die Synode nach weiteren Wahlvorschlägen. Es gibt als weiteren Kandidaten Daniel Redel.

##### Zur Wahl stehen:                      Abstimmungsergebnis:

Guhl, Detlef Dr.	Ja:	45
Jahnke, Mike	Ja:	7
Kirsch, Christian	Ja:	60
Redel, Daniel	Ja:	20
Richter, Martina	Ja:	27

Es sind als Landessynodale Christian Kirsch und Dr. Detlef Guhl gewählt. Stellvertreter sind für Christian Kirsch

1. Stellv. Martina Richter
2. Stellv. Mike Jahnke

für Dr. Detlef Guhl  
1. Stellv. Daniel Redel

Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

## 12. Soll-Stellenplan 2021

Pfarrer Bothe stellt den Sollstellenplan vor und erläutert ihn.

### Beschluss:

Die Synode beschließt den vorgestellten Sollstellenplan des Jahres 2021 für den Kirchenkreis Prignitz.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

## 13. Haushaltsplan 2021

Pfarrer Bothe erläutert den Haushaltsplan 2021 mit voraussichtlichen Zahlen für Personal-, Bau-, und Sachkosten Zuweisungen.

Pfr. Nier fragt, wer die Betriebskosten des Gemeindezentrums Falkenhagen übernimmt. Sup. Menard erläutert, dass der Kirchenkreis die Kosten trägt. Da ein Kirchenmusikalisches Zentrum dort entstehen sollte. Dies wurde im Zusammenhang der 1. Fusion vereinbart.

### Beschluss

Der Haushaltsplan 2021 für den Kirchenkreis Prignitz wird in Einnahme und Ausgabe auf 5.200.011 € beschlossen.

Bestandteile des Haushaltsplanes sind ein Finanzausgleich in Höhe von 163.908 €, eine Entnahme aus der Risikorücklage i.H. von 264.470 € sowie eine Entnahme aus den nicht benötigten Mitteln des Finanzausgleiches gebildeten Rücklage i.H. von 78.100 €.

Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

<b>Termin</b>	<b>Empfänger der kreiskirchlichen Kollekte</b>
24.01.2021	1/3 Notfallseelsorge u. 2/3 Krankenhausseelsorge
14.03.2021	je zur Hälfte für die Chorarbeit und die Bläserarbeit
30.05.2021	je zur Hälfte für die Arbeit mit Kindern und mit Jugendlichen
11.07.2021	Lektoren- und Ehrenamtlichen Arbeit
22.08.2021	Arbeit mit Flüchtlingen im Kirchenkreis
26.09.2021	Projekte der Tansaniapartnerschaft
07.11.2021	Kindertagesstätten im Kirchenkreis

## 14. Kollektenplan 2021

Beschluss: Die Kreissynode beschließt den vorgestellten Kreiskirchlichen Kollektenplan für das Jahr 2021.  
Abstimmungsergebnis: mehrheitliche Annahme

### 15. Informationen und Termine

Synode 2021 – 06. März 2021  
Verabschiedung Pfr. Johannes Köbel – 28. Februar 2021 10:30 Uhr In Meyenburg

Termin für eine analoge Synode finden, eventl. im Mai.

### 16. Abschluss der Synode

Das Protokoll der Kreissynode 28.11.2020 wird dem Kreiskirchenrat zur Abstimmung vorgelegt, gelesen und genehmigt.

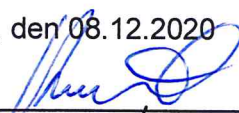
Der Präses bedankt sich bei den Synodalen und weiteren Mitarbeitern.

Abschlusssegen

Vorgelesen und genehmigt und unterschrieben,

Perleberg, den 08.12.2020

gez.

  
\_\_\_\_\_  
E. H. Marsch  
\_\_\_\_\_

